

Name der Gesellschaft
Werschen-Weissenfelser Braunkohlen-Aktiengesellschaft

会社名
ヴェルシェン=バイセンフェルス褐炭株式会社

会計年度
1868.

業種
鉱山精錬

掲載文献等
Berliner Börsen-Zeitung, 1869.6.12,S.10.

ファイル名
18690612WWBA.PDF

Bekanntmachung.
Im Auftrage der hiesigen Königl. Kreisgerichts-Deputation sollen am
Dienstag, den 15. Juli 1869,
Nachmittags 3 Uhr,
in der Wohnung der Kaufleute Fick und
Becker hiersebst am Bollwerk
2 Legger Arrée
öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.
Neustadt-Eberswalde, den 10. Juli 1869.
[17346]
Kramer,
Justiz-Actuar.

Subhastations-Patent.
Nothwendiger Verkauf.
Die dem Rittergutsbesitzer Rudolph Stambekmann zu Berlin, Zimmerstr. 20, gehörigen, in Steinkirchen belegenen Vorwerke, und zwar:
a) das im Hypothekenbuche der Rittergüter verzeichnete Trierenberg'sche,
b) das im Hypothekenbuch Band I. Seite 239 seg. No. 25 vermerkte vormals Werner'sche und später v. Rade'sche,
welche in Verbindung mit dem mit dem letzteren zusammen veranschlagten Kossäthengut No. 24 des Hyp.-Buchs von Steinkirchen mit einem der Grundsteuer unterliegenden Flächeninhalte von 476 M. 87 Dez. nach einem Reinertrage von 395 M. 17 Dez. zur Grundsteuer und ohne das Kossäthengut nach einem Nutzungswerte von 246 M. zur Gebäudesteuer veranlagt sind, sollen
am 4. September d. J., Vormittags
11 Uhr,
an hiesiger Gerichtsstelle im Wege der nothwendigen Subhastation versteigert werden.
Auszug aus der Steuerrolle, Hypothekenschein, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, ingleichen besondere Kaufbedingungen können in unserem Bureau IIIa. eingesehen werden.
Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekenbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungstermine anzumelden.
Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags soll am 10. September d. J., Mittags 12 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle verkündet werden.
Lübzen, den 16. Juni 1869.
Königl. Kreisgericht.
Der Subhastationsrichter,
gez. Jacobi. [16367-9](3)

Edictalladung.
Nachdem über das Vermögen der Kaufmann Wittwe Bekermann zu Lüssan durch Verfügung vom heutigen Tage unter Sistrung der Specialproccesse und Executionen der förmliche Concurs eröffnet worden, werden alle diejenigen, welche an jenes Vermögen aus irgend etwem Rechtsgründe Forderungen und Ansprüche zu machen haben, aufgefordert, dieselben in einem der auf den 7. Juli, 21. Juli und 1. September 1869,
jedesmal Vormittags 11 Uhr,
an hiesiger Gerichtsstelle anberaumten Liquidationstermine mit Deduction ihrer Vorzugsrechte vor dem Deputirten anzumelden und zu beschleunigen, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Concursmasse. [16479-71] (2)
Im ersten Liquidationstermin soll zugleich über die definitive Wahl eines Gemein-Anwalts und die mit der Activmasse zu treffenden Maassregeln Beschluss gefasst werden, weshalb sich die Gläubiger in diesem Termin einzufinden haben. In Betreff der ausbleibenden Gläubiger wird angenommen werden, sie seien mit den Beschlüssen der Mehrheit der erscheinenden einverstanden.
Auswärtige Creditoren haben zur Wahrnehmung ihrer Rechte hierorts Bevollmächtigte, wozu die hiesigen Rechtsanwält, Justizräthe Dr. Gutjahr und Dr. Lenz, Dr. Ziehm, v. Vahl und v. Kienitz vorgeschlagen werden, zu bestellen, widrigenfalls sie zu den ferneren Verhandlungen nicht worden zugezogen werden.
Alle diejenigen, welche dem Gemeinschuldner noch Gelder oder Sachen verschulden, haben dieselben nicht an diesen, sondern ad depositum des unterzeichneten Gerichts abzuliefern, bei Vermeidung nochmaliger Beiträube.
Greifswald, den 22. Juni 1869.
Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.

Bekanntmachung.
Der unterm 7. Juni cr. gegen den Kaufmann Ludwig August Beyendorf Jun. aus Sandau erlassene Steckbrief ist durch die Gestellung desselben erledigt. [17831]
Poreberg, den 8. Juli 1869.
Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.

Bekanntmachung.
Der unterm 7. Juni cr. gegen den Kaufmann Ludwig August Beyendorf Jun. aus Sandau erlassene Steckbrief ist durch die Gestellung desselben erledigt. [17831]
Poreberg, den 8. Juli 1869.
Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.

Bekanntmachung.
Der unterm 7. Juni cr. gegen den Kaufmann Ludwig August Beyendorf Jun. aus Sandau erlassene Steckbrief ist durch die Gestellung desselben erledigt. [17831]
Poreberg, den 8. Juli 1869.
Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.

Central - Incasso - Comptoir
für ganz Deutschland, die Niederlande, die Schweiz, und für Wien, Paris und Brüssel
von
Wys Muller & Co. in Berlin.
Prospecte und Tarife, circa 6000 Plätze umfassend, versenden franco.
[17093-101] (3)

Werschen-Weissenfelser Braunkohlen - Actien - Gesellschaft.
Bilanz vom 31. März 1869. [17898]

Activa.			
Cassa und Wechsel	19,389	27	9
Caution-Depositen in Actien	20,900	—	—
Effecten des Feuerversicherungs-fond	7,853	22	6
215 Stück unbezogene Actien à 100 M.	21,500	—	—
Aussenstände	82,863	18	11
Vorräthe zum Verkauf und zur Verarbeitung auf den Gruben, in den Schweißhäusern und der Fabrik zu den Selbstkosten:			
klare Kohle 264,245 Tonnen	92,767	—	8
Formkohlen 14,250,817 Steine	90,009	18	10
Ziegelwaaren	1,448	28	5
Fabrikate	69,892	7	5
	113,547	20	4
Gruben mit den Kohlen in der Erde zu den Selbstkosten, nach Abschreibung der Werthminderung und der abgeführten Kohlen	386,947	21	2
Aus- und Vorrichtungs-Arbeiten auf den Gruben	15,329	1	11
Drei Stollen nach Abschreibung von Erhaltung und Amortisation	14,704	—	—
Anlagen und Vorrichtungen über Tage auf den Gruben	906	28	—
Eisenbahn-Anlagen auf den Gruben	20,032	15	—
Grundstück mit Gebäuden in Weissenfels	12,300	—	—
Grundstücke auf den Gruben und Formplätzen an den Bahnhöfen	25,907	6	7
Gebäude mit Zubehör auf denselben	37,689	10	11
Ziegel-Anlage in Runkhal	4,004	24	—
Wasserhebungsmaschinen mit Zubehör	7,941	—	—
Maschinen-Förderungs-Anlagen	38,394	—	—
Pressmaschinen Anlagen	28,585	—	—
Imprägnations-Anstalt	1,100	—	—
Haus: Strohloch- und Gruben-Utensilien, Sello etc.	5,059	5	—
Hölzer und div. Materialien auf den Gruben	4,032	8	—
Bibliothek, Risse, Schreibmaterial etc.	428	20	11
Theaterschweelerei-Anlagen mit sämtlichem Zubehör und Kohlenvorrath:			
zu Gerstowitz 2 Schweißhäuser	21,722	8	7
zu Runkhal ein Schweißhaus	16,956	7	5
zu Werschen do.	22,102	7	4
zu Köpsen do.	15,893	—	—
	76,113	23	4
Die Fabrik zu Köpsen, und zwar:			
Grundstücke, Gebäude, Anlagen, Maschinen, Apparate, Wagen	146,793	24	6
Fasstagen, Utensilien, Chemikalien, Materialien, Kohlen u. s. w.	19,057	9	7
	165,851	4	1
	1,096,660	18	5

Passiva.			
Actien-Capital	600,000	—	—
Anleihe zum Fabrikbau	150,000	—	—
Creditoren für nicht abgehobene Dividende und Zinsen	3,918	15	—
„ „ noch nicht fällige Kaufgelder	70,591	6	8
„ „ Capital und Geschäfts-Schulden	80,847	26	7
„ „ Caution-Depositen in Actien und baar	25,847	5	6
Reservefond	80,000	—	—
Reservefond für Feuer-Versicherung incl. Zinsen	7,850	6	—
	1,018,549	29	9

Gewinn- und Verlust-Conto.			
Gewinn an verkauften klaren und geformten Kohlen	33,740	6	9
„ „ durch die Fabrik und Schweißereien verwertheten Kohlen	22,468	10	9
„ „ Ziegelwaaren	423	22	7
„ „ verkauften Fabrikaten	25,456	22	1
„ „ Immobilien	7,960	22	3
	90,079	24	5
ab Zinsen-Saldo	12,454	10	4
	77,595	14	1
Hierzu Vortrag des vorigen Abschlusses	515	4	7
bleibt zu Reservefond, Tantlöhnen, Dividende etc.	78,110	18	8
	1,096,660	18	5

Sächsische Hypotheken - Versicherungs - Gesellschaft in Dresden betr. [17888-89] (1)
Nachdem in der am 24. Juni ds. Js. abgehaltenen Generalversammlung der Sächsischen Hypotheken-Versicherungs-Gesellschaft beschlossen wurde, 5% verlosbare Pfandbriefe auszugeben und die Thätigkeit der Gesellschaft auf andere Versicherungsbranchen auszuweiten, so beabsichtige ich zunächst bei der Königlich Sächsischen Staatsregierung zu beantragen, dass die zur Ausführung dieser Beschlüsse erforderliche Genehmigung vorauf werde und habe die Gründe dazu in einem Circulare an die Herren Actionaire dargelegt. Da mir nun die letzteren nur zu einem kleinen Theile bekannt sind und die Mittheilung eines Verzeichnisses der Actionaire von dem d. Z. Verwaltungsrathe und Directorium der Sächsischen Hypotheken-Versicherungs-Gesellschaft mir verweigert worden ist, so ersuche ich durch Gegenwärtiges diejenigen, welche von dem gedachten Circulare Einsicht zu nehmen wünschen, behufs Zustellung desselben sich persönlich oder brieflich an mich zu wenden.
Dresden, den 10. Juli 1869.
Otto Seebe.